

Projektdaten	Name und Ort des Projektes	„Brücken bauen“ in Erkner
	Träger	CJD Berlin-Brandenburg
	Kooperierende Schule	MORUS Oberschule Erkner
	Projektstandort	MORUS Oberschule Erkner
	Kontaktdaten	Projekt-schule2020@oberschule-erkner.de Ansprechpartnerin: Sigrid Hohmann
Projektbeschreibung	Zielgruppe	An welche Schüler*innen richtet sich das Projekt? <ul style="list-style-type: none"> - Altersspanne: 16/17jährige Jugendliche - Jahrgangsstufe: 9.Klasse - Merkmale der Zielgruppe: -schulverweigerndem Verhalten oder Verhaltensauffälligkeiten sowie an einzugliedernde, geflüchtete SchülerInnen mit zusätzlichem schulischen und sozialpädagogischen Unterstützungsbedarf ab dem 9.Schuljahr.
	Durchlaufzeit	<ul style="list-style-type: none"> - Für welche Zeitspanne ist der Verbleib im Projekt regulär geplant? Ein Jahr - Wie lang ist die maximale Verweildauer im Projekt? 2 Jahre
	Ziele der Arbeit	<ul style="list-style-type: none"> - Was sollen Schüler*innen gelernt und erreicht haben, die das Projekt erfolgreich abschließen? Steigerung der Lernmotivation, Eigenverantwortung lernen und übernehmen, Selbstständigkeit erlangen, schulisches Wissen erweitern. Soziale Kompetenzen entwickeln, berufsorientierter Lebensweg. Hauptschulabschluss der 9.Klasse erreichen. - Steht eine Reintegration in die Regelschule im Fokus? Nein, der Fokus liegt erstmal auf dem Abschluss der 9. Klasse. - Können Bildungsabschlüsse erlangt werden?

		<p>Ja, Hauptschulabschluss der 9. Klasse. Die Voraussetzung um die 10.Klasse (bei Wunsch) in der Regelschule zu besuchen.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Welchen Stellenwert hat Berufsorientierung im Projektkonzept? Einen großen Stellenwert. Durch Praktika ebnen wir den Weg ins Berufsleben, wichtige Verbindung zwischen Theorie/Praxis. Festigung der sozialen Kompetenzen.
	<p>Inhalte</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Woran orientieren sich die Inhalte des Projekts? Rahmenlehrplan Kl. 9 - Welche Fächer werden unterrichtet? Mathe, Deutsch, Englisch, Gesellschaftswissenschaft, Naturwissenschaft, Kunst, Musik, Sport, WAT - Was sind die Inhalte sozialpädagogischer Arbeit? z.B. Einzel-und Gruppengespräche, Anamnese bei Einstieg ins Projekt, Analyse der Ursachen der Schulverweigerung, Planung individueller Abläufe, Elternarbeit, Krisenintervention, Konfliktbewältigung, Verhaltenstraining, Bewerbungstraining, Unterstützung bei Ausbildungssuche, sozpäd. Angebote, Förderplangespräche berufliche Orientierung ua.
	<p>Methoden und Struktur</p>	<p>z.B. individueller Wochenplan, Projektangebote, Praktika, Binnendifferenzierung, Förderplan –und Elterngespräche, Wochenfeedback, Lernbüro, Teamsitzungen, Kompetenztraining, Unterrichtsbegleitung ua.</p>
	<p>Finanzierungsgrundlage</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Wie hoch ist die schulseitige Zuweisung in LWS durch das Schulamt? 25 LWS - Durch welche Mittel erfolgt die jugendhilfeseitige Förderung des Projektes? Jugendamt Landkreis Oderspree

	<p>Ressourcen</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Wie viel päd. Personal (Anzahl sozialpäd. Kräfte) 1,5 Personal - Welche räumlichen Gegebenheiten bietet der Standort? Klassenraum, Sporthalle, Lehrküche, Werkstatt - In welche örtliche Umgebung ist das Projekt eingebettet? Erkner/ Rüdersdorf - Gibt es ein Außengelände, welches genutzt werden kann? Rüdersdorf
	<p>Aufnahmeverfahren</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Wer stellt bei wem einen Antrag auf Aufnahme ins Projekt? Die Eltern stellen beim Klassenlehrer den Antrag, der dann über die Projektleitung im Erstgespräch im Projekt mündet. - Wer ist am Bewilligungsprozess beteiligt? Der Klassenlehrer, die Lehrer- und Projektkoordinatorinnen
	<p>Kooperationspartner*innen</p>	<p>z.B. Kooperationsschule MORUS, Betriebe (Praktika werden noch gesucht)</p>
	<p>Spezifika</p>	<p>-</p>